

Zertifizierung Im Krankenhaus Nach Din En Iso 900

Betrifft Krankenhausmanagement: Mitarbeiterbindung, Qualitätssicherung, Prozessoptimierung und Risikosteuerung

Die Normenreihe DIN EN ISO 9000 ff. Qualitätsmanagementsysteme in der Pflege

Die Verbreitung von DIN EN ISO 9001-Zertifikaten im deutschen Krankenhaussektor in den 2000er-Jahren aus Sicht des soziologischen Neoinstitutionalismus

Anforderungen an das Krankenhaus und Krankenhausmanagement nach dem KTQ-Modell

Krankenhaus-Controlling

Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung in der Medizin

Zertifizierung im Krankenhaus nach DIN EN ISO 9001:2000

Qualitätssicherung der Pflege im Sozialrecht

QM-Systeme im Krankenhaus

Plastische Chirurgie

Controlling-Instrumente für Krankenhäuser

Grundzüge der Krankenhausbetriebslehre

Handbuch Qualitätsmanagement im Krankenhaus

Handbuch Medizinische Versorgungszentren

Kundenorientierte Angebotsentwicklung im Gesundheitswesen

Die Implementierung des Qualitätsmanagementsystems QEP® in den Arztpraxen der Sana Gesundheitszentrum GmbH

Digital-supported workflow of orthopedic surgeries

Die Gute-Hospital-Praxis 2003

Qualitätsmanagement & Zertifizierung

Effiziente Personaleinsatzplanung

Führung und Management im Krankenhaus

Berufsethos im Krankenhaus

Zertifizierung im Krankenhaus nach DIN EN ISO 9001:2008

Medical Hospital Manager Junior kompakt

Systemisches Krankenhausmanagement

Praxiswissen Qualitätsmanagement im Krankenhaus

Aufbau eines umfassenden Qualitätsmanagements

Erfolgreiches Changemanagement im Krankenhaus

Zertifizierung im Krankenhaus nach DIN EN ISO 9001:2015 und DIN EN 15224:2017

Prozesskostenrechnung und Prozessoptimierung im Krankenhaus

Prozessmanagement im Krankenhaus

Marktchancen und -risiken in der Gesundheitswirtschaft

Herausforderung Krankenhausmanagement

Krankenhaushaftung und Organisationsverschulden

Qualitäts- und Risikomanagement im Gesundheitswesen

Zertifizierung im Krankenhaus nach DIN EN ISO 9001:2015 und DIN EN 15224:2017

Qualitätsmanagement im Krankenhaus

Die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9000 ff

Clinical Pathways in der Krankenhauspraxis

Zertifizierung Im Krankenhaus Nach Din En Iso 900

Downloaded from aopartyrentals.com by guest

JENNINGS LACEY

Betrifft Krankenhausmanagement: Mitarbeiterbindung, Qualitätssicherung, Prozessoptimierung und Risikosteuerung GRIN Verlag

Das Buch liefert einen umfassenden Überblick über das Qualitäts- und Risikomanagement im Gesundheitswesen (QMRM) und stellt die Ziele und Ausrichtungen eines QMRM-Systems sowie die Prämissen und Stolpersteine bei der praktischen Umsetzung vor. Es beschreibt die Werkzeuge und Methoden für den Einsatz im QMRM sowie das Prozessmanagement und stellt die für das Gesundheitswesen relevanten QM- bzw. RM-Systeme und Verfahren anwendungsorientiert dar. Daneben erfolgt eine sektorenspezifische Skizze des gesetzlichen Rahmens für QM und RM aus Sicht des Gesetzgebers. Auch das Hygienemanagement wird grundlegend thematisiert. Unterstützt wird eine effiziente Gestaltung integrierter Systeme und deren phasenorientierter Aufbau bis zur Implementierung und ggf. Zertifizierung. Normen, Konzepte und Verfahren im Bereich QMRM und eine praxisnahe und komprimierte Aufbereitung mit einem über den „Tellerrand“ hinausgehenden Blick auf 12 für das Gesundheitswesen relevante Managementsysteme sowie ein Abriss über aktuelle Projektmanagementmethoden zur Unterstützung der Projektarbeit runden das Gesamtkonzept ab.

Die Normenreihe DIN EN ISO 9000 ff. Qualitätsmanagementsysteme in der Pflege Kohlhammer Verlag

Studienarbeit aus dem Jahr 2002 im Fachbereich Pflegemanagement / Sozialmanagement, Note: 2,3, Evangelische Hochschule Berlin, Veranstaltung:

Controlling im Gesundheitswesen, Sprache: Deutsch, Abstract: »Qualität ist, wenn der Kunde wiederkommt und nicht das Produkt«. Für das Dienstleistungsunternehmen Krankenhaus könnte dieser Spruch aktueller nicht sein. Steigen doch die Erwartungen an das Qualitätsniveau der Krankenhäuser in den letzten Jahren stetig. Das traditionelle Bild des Patienten als Leidender und vom Krankenhaus völlig Abhängiger, hat sich gewandelt. Heute sieht man im Patienten den anspruchsvollen Kunden. Dieser wünscht eine qualitativ hochwertige Behandlung in medizinischer und in pflegerischer Hinsicht. Er ist nicht nur Empfänger der Krankenhausleistung, sondern er begutachtet, beurteilt und entscheidet, ob er dieses Krankenhaus erneut aufsuchen würde. Hinzu kommt, dass sich das Gesundheitsbewusstsein in der Bevölkerung geändert hat. Der Kunde steht heute dem Krankenhaus als kritischer und teilweise auch wissender Nachfrager gegenüber. Doch nicht nur die Kunden, auch die Gesundheitspolitik hat Erwartungen an den Leistungserbringer Krankenhaus. Schlagworte sind Wirtschaftlichkeit und Qualität. In Industrieunternehmen wird seit langem die Möglichkeit genutzt, sich in dieser Hinsicht von unabhängigen Institutionen prüfen und bewerten zu lassen. Das Ergebnis dieser Bewertung ist ein Zertifikat, dass dem Unternehmen bescheinigt, eine bestimmte Qualität unter Einhaltung bestimmter Normen zu erreichen. Die Möglichkeit der Zertifizierung wird in den letzten Jahren auch zunehmend von Krankenhäusern genutzt. Die Verfahren, die auf dem Markt existieren, haben ihren Ursprung in der Rüstungsindustrie und wurden auf Dienstleistungsunternehmungen sowie Krankenhäuser übertragen. Hierzu zählen unter anderen DIN EN ISO oder EFQM. Jedoch erschienen die aus der Wirtschaft stammenden Bewertungskriterien für das hoch spezialisierte Dienstleistungsunternehmen Krankenhaus zu ungenau und zu unspezifisch. Die Forderung nach einem eigenen, speziell für Krankenhäuser entwickelten und zugeschnittenen Zertifizierungsverfahren stieg. Seit Anfang 2002 kann sich ein Krankenhaus nach einem speziell für Krankenhäuser

entwickelten Verfahren, dem KTQ®-Modell zertifizieren lassen. KTQ® steht für Kooperation Transparenz und Qualität im Krankenhaus. Ziel dieser Hausarbeit ist, unter allgemeinen und betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten die Anforderungen an ein Krankenhaus und Krankenhausmanagement darzustellen, die erfüllt werden müssen, sich nach dem KTQ®-Verfahren unter den gegenwärtigen Bedingungen im Gesundheitswesen zertifizieren zu lassen.

Die Verbreitung von DIN EN ISO 9001-Zertifikaten im deutschen Krankensektor in den 2000er-Jahren aus Sicht des soziologischen Neoinstitutionalismus Oldenbourg Verlag

In den vergangenen Jahren hat sich die DIN EN ISO 9001 als Qualitätsmanagementnorm im Gesundheitswesen etabliert. Die grundlegende Überarbeitung der Norm mit neuen Anforderungen zum risikobasierten Denken, Wissensmanagement und Prozessmanagement bietet neue Möglichkeiten für die Gestaltung des Qualitätsmanagementsystems.

Anforderungen an das Krankenhaus und Krankenhausmanagement nach dem KTQ-Modell Kohlhammer Verlag

Inhaltsangabe: Einleitung: Die Krankenhäuser in Deutschland stehen im Mittelpunkt der öffentlichen Kritik. Als größter Ausgabenblock der gesetzlichen Krankenversicherungen gelten sie als Hauptverursacher der Kostensteigerungen im Gesundheitswesen. Der Gesetzgeber fordert Wirtschaftlichkeit bei Wahrung einer hohen qualitativen Versorgung. Im Spannungsfeld zwischen Qualitätssicherung und Kostenentwicklung hängt die Handlungsfähigkeit des Krankenhauses gegenüber den vielfältigen neuen Anforderungen von der Leistungsfähigkeit der inneren Strukturen ab. Die Krise des Krankenhauses kann als Auslöser von Wandlungsprozessen gesehen werden. Neben einem wachsenden Kosten- und Leistungsbewußtsein beginnt sich die Einstellung gegenüber dem Patienten zu ändern. Der Patient wird zum Kunden, der zufrieden entlassen werden soll, von dem man sich wünscht, daß er das Krankenhaus weiterempfiehlt und der als Wähler und Bürger Einfluß auf das Image und den Stand des Krankenhauses nimmt. In einer sich ständig verändernden Krankenhauslandschaft werden Struktur-, Prozeß- und Ergebnisqualität den Wettbewerb bestimmen. Qualität darf unter heutigen ökonomischen Verhältnissen nicht mehr als Spezialistenwissen angesehen werden, sondern muß Bestandteil der Grundphilosophie des Krankenhauses werden. Das umfassende Qualitätsmanagement ist der Lösungsansatz für alle Qualitätsprobleme. Es ist kein Patentrezept, aber es ist ausgestattet mit vielen nützlichen Instrumenten. Qualitätsmanagement erfaßt alle Bereiche und Berufsgruppen. Im Gegensatz zu bislang eher punktuellen Maßnahmen der Qualitätssicherung liegt die Verantwortung beim TOP-Management. Das Prozeßmanagement durchbricht das im Krankenhaus traditionell vorherrschende Denken in Funktionen. Der Patient steht im Mittelpunkt von der Aufnahme bis zur Entlassung. Die Mitarbeiter sind das wichtigste Kapital. In Qualitätsteams werden Abläufe überprüft und Prozesse optimiert. Die Vulpius Klinik in Bad Rappenau hat als orthopädische Fachklinik mit dem Aufbau eines Qualitätsmanagementsystem begonnen. Auf der Grundlage umfangreicher Maßnahmen der Qualitätssicherung und den Ergebnissen einer Patienten- und Mitarbeiterbefragung wurden Verbesserungen der Arbeitsabläufe und der Kommunikation getroffen. Ein Klinikleitbild wurde geschaffen. Umfangreiche Umstrukturierungen im Pflegebereich sollen die Qualität der pflegerischen Versorgung steigern. Das ambulante Operieren als zusätzliche Institutsleistung erfordert die Entwicklung [...]

[Krankenhaus-Controlling](#) diplom.de

Bachelorarbeit aus dem Jahr 2018 im Fachbereich Soziologie - Arbeit, Beruf, Ausbildung, Organisation, Note: 1,3, FernUniversität Hagen, Sprache: Deutsch, Abstract: Bei der historisch begründeten Aversion von Vertretern des Gesundheitswesens gegenüber dem QM und dessen Ursprüngen ist es verwunderlich, dass am Ende der 2000er-Jahre rund 17% aller Krankenhäuser eine Zertifizierung ihres internen Qualitätsmanagements nach DIN EN ISO 9000ff. vorwiesen. Also nach einer Norm, die von sich zwar behauptet, universell einsetzbar zu sein, aber vorrangig für militärische Güter, Kraftwerke, Luft- und Raumfahrt sowie die Elektroindustrie entwickelt und eingesetzt wurde und sich seit 2002 in direkter Konkurrenz mit dem speziell für Krankenhäuser entwickelten KTQ-Zertifikat (Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen) befindet. Darüber hinaus ist die Zertifizierung und Rezertifizierung nach ISO 9000ff., Gleiches gilt für KTQ, mit hohen Kosten verbunden, wobei seitens des Gesetzgebers ausdrücklich kein zertifiziertes QM vorgeschrieben wurde. Gleichzeitig wird die Effektivität eines nach ISO 9000ff. zertifizierten QM, also das Kernargument für die Implementation aus wirtschaftlicher Perspektive, aus organisationssoziologischer Sicht angezweifelt. Die Frage, die sich angesichts der vielen Kritikpunkte an der ISO 9000ff. zunächst aufdrängt, lautet: Wieso ließen Krankenhäuser in den 2000er-Jahren ihr internes Qualitätsmanagement nach der ISO 9000ff.-Normenreihe zertifizieren und wie kam es zu einer so raschen Verbreitung der Qualitätsnorm im Krankensektor?

Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung in der Medizin Springer Science & Business Media

In den vergangenen Jahren hat sich die DIN EN ISO 9001 als Qualitätsmanagementnorm im Gesundheitswesen etabliert. Die grundlegende Überarbeitung der Norm mit neuen Anforderungen zum risikobasierten Denken, Wissensmanagement und Prozessmanagement bietet neue Möglichkeiten für die Gestaltung des Qualitätsmanagementsystems.

[Zertifizierung im Krankenhaus nach DIN EN ISO 9001:2000](#) W. Kohlhammer Verlag

Dieses Werk erläutert, wie die zahlreichen Rahmenbedingungen bei der Personaleinsatzplanung und der Dienstplangestaltung zu berücksichtigen sind, damit eine effektive und serviceorientierte sowie erfolgs- und ergebnisorientierte Personaleinsatzplanung gelingen kann. Viele praktische Beispiele unterstützen die Vermittlung des erforderlichen differenzierten Wissens und verdeutlichen, dass Arbeitszeitgestaltung eine wichtige Führungs- und Managementaufgabe ist. "Mit den sehr praxisrelevanten Beiträgen ist es [dem Autor] gelungen, das weite Spannungsfeld von den Rechtsgrundlagen über tarifvertragliche Regelungen bis hin zur Arbeitszeitgestaltung hervorragend zu beschreiben. Damit eignet sich das Werk bestens für all diejenigen, die im Pflegebereich in Führungsverantwortung stehen." (Peter Bechtel, Vorsitzender des BALK e.V.) "Das vorliegende Buch [...] setzt da an, wo die Personalressource direktproportional sich auf Effektivität, Qualität und Effizienz auswirkt." (Marie-Luise Müller, Ehrenpräsidentin des Deutschen Pflegerats e.V.)

Qualitätssicherung der Pflege im Sozialrecht diplom.de

Gesundheitswesen im Umbruch! Krankenhäuser überleben heute nur, wenn die zentralen Anforderungen an das Management innovativ umgesetzt werden. Hierzu gehören neben einem hohen medizinischen Qualitätsstandard in gleichem Maße auch Kostentransparenz, Prozessoptimierung und eine hohe Zufriedenheit von Patienten, Angehörigen, Kostenträgern und Einweisern. Eine Lösung für die effektive Umsetzung dieser widersprüchlichen Ziele bietet das 15-Punkt-Sofortprogramm: - Alle wesentlichen Instrumente werden anhand eines 15-Punkte Schemas eingeordnet

und dargestellt - Ein strukturierter Ablaufplan bietet sowohl operative, kurzfristig greifende Maßnahmen als auch strategisch langfristigen Handlungsmöglichkeiten. Zusätzlich: - Flussdiagramme veranschaulichen jeden einzelnen Prozessschritt - Beispiele aus der Praxis erläutern die Umsetzung - Eine Checkliste am Ende jeden Kapitels verschafft den Überblick Holen Sie sich das konzeptionelle Rüstzeug für die Anwendung im eigenen Aufgabenbereich von Experten und Praktiker auf dem Gebiet der Betriebswirtschaftslehre und des Krankenhausmanagements!

[QM-Systeme im Krankenhaus](#) BWV Verlag

Den Forderungen an das Krankenhausmanagement hinsichtlich einer dauerhaften Existenzsicherung sollte mit dem Einsatz erprobter Instrumente begegnet werden. In diesem Buch erfährt der Leser, wie Controlling-Instrumente in Krankenhäusern gestaltet werden müssen, damit sie effizient eingesetzt werden können. Neben den wirtschaftlichen Fakten wird auch die Tatsache berücksichtigt, dass Menschen nicht allein durch Zahlen zu motivieren sind. Beispiele aus Forschungsprojekten unterstreichen den praxisorientierten Charakter dieses Werkes.

Plastische Chirurgie Walter de Gruyter GmbH & Co KG

Zertifizierung im Krankenhaus nach DIN EN ISO 9001:2015 und DIN EN 15224:2017 Kohlhammer Verlag

[Controlling-Instrumente für Krankenhäuser](#) Hogrefe AG

Krankenhäuser stehen zunehmend unter Rationalisierungsdruck. Sie müssen sich dem Wettbewerb stellen und ihre Leistungsfähigkeit nachweisen. In dieser Situation kommt es darauf an, sich auf die eigenen Ressourcen zu besinnen, die vor allem im personellen Bereich liegen. Dies bedeutet beispielsweise, Führung und Management zielgerichtet und mitarbeitergerecht zu gestalten, Qualitätsmanagement zu einer individuellen Aufgabe werden zu lassen oder die Entwicklung einer Corporate Identity, die das Krankenhaus bei Patienten und Kooperationspartnern angemessen repräsentiert, zu fördern. Nicht zuletzt muss auch über Möglichkeiten einer Organisationsveränderung im Hinblick auf eine integrierte Versorgung nachgedacht werden. Diese zweite, vollständig überarbeitete Auflage des Buches beschreibt die vielfältigen Ansatzpunkte für die Weiterentwicklung von Akut- und Reha-Kliniken auch im Hinblick auf die Förderung ihres Profils und ihrer Wirtschaftlichkeit und enthält eine Fülle von Anregungen für Führungskräfte. Es richtet sich in erster Linie an Entscheidungsträger und Führungskräfte aus den Bereichen Medizin, Pflege und Verwaltung. Daneben eignet es sich als Einführungslektüre für Studierende der Gesundheits- und Pflegewissenschaften.

[Grundzüge der Krankenhausbetriebslehre](#) Kohlhammer Verlag

Dieses Lehr- und Praxishandbuch stellt sowohl die grundlegenden Modelle des Controllings in der Gesundheitswirtschaft als auch entsprechende Best-Practice-Beispiele vor. Die Autoren aus Wissenschaft und Praxis rücken in ihren Beiträgen konsequent die Anwendung der einzelnen Instrumente und Methoden in der Gesundheitswirtschaft in den Vordergrund und legen deren Handhabung in der Praxis dar. Das Buch ist daher für die universitäre Lehre ebenso geeignet wie als Nachschlagewerk und Leitfaden für den erfahrenen Praktiker. Zusätzliche Aktualität gewinnt das Projekt durch die Einbindung der Ergebnisse der "update Controlling"-Studie des Deutschen Vereins für Krankenhauscontrolling (DVKC) e.V.

Handbuch Qualitätsmanagement im Krankenhaus GRIN Verlag

Die DIN EN ISO 9001 hat sich als prozessorientiertes Qualitätsmanagementsystem im Gesundheitswesen bewährt und wird kontinuierlich weiterentwickelt. Die 3. Auflage des Praxisleitfadens schildert fundiert und gut verständlich die neuen Entwicklungen und Normenforderungen.

Anhand zahlreicher Beispiele, Checklisten und Fragen zur Selbstüberprüfung gibt das Werk Hilfestellung beim Aufbau eines für die jeweilige Einrichtung individuell stimmigen Qualitätsmanagementsystems. Biographische Informationen Dr. med. Heike A. Kahla-Witzsch, MBA, Fachärztin für Urologie, ärztliche Quali.

Handbuch Medizinische Versorgungszentren W. Kohlhammer Verlag

Betriebswirtschaftliche Kalküle bestimmen zunehmend den Arbeitsalltag von Ärztinnen, Ärzten, Krankenschwestern und Pflegern in deutschen Krankenhäusern. Die Vorgaben resultieren dabei wesentlich aus politisch festgesetzten Sparzwängen und dem Bemühen, das Überleben der jeweiligen Häuser unter Wettbewerbsdruck sicherzustellen. Inwieweit gerät diese Ökonomisierung mit dem traditionell am Patientenwohl ausgerichteten Ethos des medizinischen und pflegerischen Personals in Konflikt? Wie wirkt sich ein solcher Konflikt auf das Vertrauen der Patienten in die Angehörigen von Pflege und Ärzteschaft aus? Und schließlich: Kann das medizinische Personal seinem Berufsethos noch folgen, wenn das System ihm abverlangt, eigene Belastungsgrenzen zu überschreiten – beispielsweise durch die Einführung von 24-Stunden-Schichten? Christiane Stüber zeigt, wie kommerzielle Erwägungen, Anreizsysteme und Kontrollen im Krankenhaus die Orientierung des medizinischen Personals an berufsethischen Normen systematisch unter Druck setzen. Führt dieser Druck dazu, dass es Pflegekräften und Ärzten in der Praxis de facto nicht mehr zumutbar ist, ihrem Berufsethos zu folgen, verliert das Vertrauen der Patienten in das medizinische und pflegerische Personal seine Grundlage. Das geschieht insbesondere dann, wenn Krankenhäuser weiterhin damit werben, dass bei ihnen das Wohl der Patienten an erster Stelle stehe. Das Buch richtet sich an alle, die im und für den Krankenhausbereich tätig sind, aber auch an (potentielle) Patienten, die sich mit der Situation des Medizinpersonals auseinandersetzen wollen.

[Kundenorientierte Angebotsentwicklung im Gesundheitswesen](#) Kohlhammer Verlag

Inhaltsangabe: Einleitung: Aus dem stationären Bereich ist das Thema Qualitätsmanagement schon seit einigen Jahren nicht mehr wegzudenken. Viele Einrichtungen sind bereits zertifiziert und kommen der Pflicht nach, einen Qualitätsbericht zu veröffentlichen. Die gesetzlichen Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen und die Forderung, Qualitätsmanagement zu implementieren, waren lange Zeit dem stationären Bereich vorbehalten. Seit dem 01. Januar 2004 sind durch das Inkrafttreten des Gesetzes zur Modernisierung der gesetzlichen Krankenversicherung (GMG) auch die ambulanten Bereiche wie niedergelassene Ärzte, Psychotherapeuten und medizinische Versorgungszentren verpflichtet, ein internes Qualitätsmanagement einzuführen. Die vorliegende Arbeit soll die gesetzlichen Forderungen für Qualitätsmanagement im ambulanten Bereich aufzeigen und anhand eines praktischen Beispiels den Ablauf der Implementierung von QEP beschreiben. Im Zusammenhang mit dem Sana Gesundheitszentrum, welches im Juni 2006 mit der Implementierung von QEP begonnen hat, soll die Managementstrategie beschrieben werden, die es braucht, um ein solches System mit Leben zu füllen. Das Sana Gesundheitszentrum ist eine Einrichtung nach SGB V § 311, welche 70 Arztpraxen mit ca. 118 angestellten Ärzten und Psychotherapeuten an 23 Standorten in Berlin führt. Die verschiedenen Standorte sowie die unterschiedlichen Fachrichtungen in einem gemeinsamen Handbuch zu vereinen, stellt eine besondere Herausforderung für die Praxisleitungen sowie für die Geschäftsführung dar. Ziel der Diplomarbeit ist es,

die Implementierung des QM-Systems QEP im Sana Gesundheitszentrum zu evaluieren und insbesondere die Zufriedenheit der MitarbeiterInnen im Sana Gesundheitszentrum mit den Qualitätsmanagementaktivitäten der Geschäftsführung, dem erstellten Handbuch und den damit verbundenen neuen Anforderungen in den Praxen zu messen. Des Weiteren sollen aus den Analysen, als Unterziel der Arbeit, neue Projektvorschläge und Verbesserungspotentiale abgeleitet werden, um die Implementierung von QEP bis zur Zertifizierungsreife des Sana Gesundheitszentrums zu unterstützen und zu optimieren. Die Arbeit setzt sich aus zwei Teilen zusammen, dem theoretischen und dem empirischen Teil. Beginnend mit dem Theorieteil werden relevante Begriffe, die für den thematischen Zusammenhang eine Rolle spielen, erörtert und definiert. Der theoretische Teil beschreibt zum einen die gesetzlichen Grundlagen im ambulanten Sektor, beruhend auf dem [...]

Die Implementierung des Qualitätsmanagementsystems QEP® in den Arztpraxen der Sana Gesundheitszentrum GmbH Springer-Verlag
Für die langfristige Erfolgssicherung eines Unternehmens muss analysiert werden, welche Umwelteinflüsse auf die in der Gesundheitswirtschaft tätigen Unternehmen einwirken. Aus 35 Studien wurden u. a. folgende Einflussgrößen für die Gesundheitswirtschaft extrahiert: wirtschaftliche, gesellschaftliche und strukturelle Entwicklungen; Erkrankungen und deren Therapie; Medizin und Medizintechnik; IT; gesetzliche Rahmenbedingungen. Dieses Buch will eine Methodik bereitstellen, die es ermöglicht, die Bedeutung und Relevanz dieser Einflüsse zu ermitteln sowie strategische Vorgehensweisen und Lösungen zur Erfolgssicherung zu erarbeiten.

Digital-supported workflow of orthopedic surgeries Kohlhammer Verlag

Managementorientiertes Handlungswissen - der perfekte Begleiter für die Weiterbildung! Die Bewältigung neuer Herausforderungen wie Fachkräftemangel und demografischer Wandel erfordert von leitenden Krankenhausärzten neben hoher medizinischer Expertise umfassende Managementkenntnisse. Ein interdisziplinäres Expertenteam aus Hochschulen, Beratungsunternehmen, Krankenkassen und Krankenhäusern vermittelt deshalb grundlegendes und praktisches Handlungswissen für effizientes ärztliches Krankenhaus- und Abteilungsmanagement. Schwerpunkte sind u.a.: •interdisziplinäre Grundlagen für die Krankenhausbetriebsführung •Strategien zum Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit des Krankenhauses •Rekrutierung und Bindung von Mitarbeitern •soveräne Kommunikation mit Patienten, Mitarbeitern und Einweisern •erfolgreiche Motivation und Führung unterschiedlicher Mitarbeiterklientele •effizientes Management der Fachabteilung Das Buch ist als Lehrbuch konzipiert und enthält Zusammenfassungen, praktische Tipps und Übungsfragen zur Selbstkontrolle. Besonderes Merkmal ist eine Fokussierung auf die Bedürfnisse neuer Patienten- und Mitarbeiterklientele (Alte Patienten, Generation Y). Adressaten sind vor allem Ärzte und Geschäftsführungen aus öffentlichen

Krankenhäusern, privaten Klinikketten, Universitätskliniken und integrierten Versorgungseinrichtungen. Der Einsatz des Buches ist geeignet für die persönliche Weiterbildung, als Grundlage für hausinterne Schulungen und in besonderer Weise für die Vor- und Nachbereitung in Studienprogrammen zum Kranken

Kohlhammer Verlag

Grundlegende Kenntnisse des Managements und der Betriebswirtschaft fehlen Medizinstudierenden bei Eintritt ins Praktische Jahr (PJ). Zunehmender Personalmangel im Krankenhaus erschwert die Betreuung. Das Buch bereitet deshalb auf die Tätigkeit im PJ vor und gibt Informationen zum komplexen Unternehmen Krankenhaus mit den Schwerpunkten Krankenhausorganisation und Managementfunktionen. Das Buch ist als Lernprogramm strukturiert. Es enthält Lernziele, Kontrollfragen und Fallbeispiele. Möglichkeiten zum Informationsaustausch mit dem Autor und weiteren Fachexperten per E-Mail, Telefon und Telefonkonferenzen sind gegeben, der Erwerb eines hochschulischen Zertifikats zu den erworbenen Kenntnissen ist möglich.

Die Gute-Hospital-Praxis 2003 Kohlhammer Verlag

Das Leistungsangebot von Einrichtungen des Gesundheitswesens muss zielführend entwickelt werden. Zielsetzung dieses Leitfadens ist die bestmögliche methodische Entwicklung und Positionierung von Leistungen am Markt. Der Fokus liegt dabei auf dem speziell entwickelten Ansatz des "Adaptierten Quality Function Deployment" (QFD), der die Anforderungen der Leistungsempfänger frühzeitig einbezieht. Zudem werden die besonderen Risiken der Kundengruppen im Gesundheits- und Sozialbereich methodisch beleuchtet und systematisch in den Entwicklungsprozess einbezogen. Kompakte Anleitungen machen diesen Leitfaden zu einem hilfreichen Werkzeug für Projektleiter im Gesundheitswesen.

Qualitätsmanagement & Zertifizierung C.F. Müller GmbH

Clinical Pathways sind ein geeignetes Steuerungsinstrument, um Einfluss auf Kosten und Qualität der Patientenversorgung zu nehmen. Somit tragen sie zur Verwirklichung der für Krankenhäuser im DRG-Zeitalter unabdingbaren Zielvorstellung einer möglichst kostengünstigen Form der Leistungserbringung bei gleichzeitig hoher medizinischer Qualität der Behandlung bei. In diesem Leitfaden erläutern die Autoren wichtige Begrifflichkeiten, beschreiben die Entwicklung von abteilungsbezogenen Behandlungspfaden aus einem Pathwaystandard und gehen auf die Umsetzung, Evaluation und Weiterentwicklung ein. Das Anliegen besteht darin - frei nach dem Motto "Eine Sache lernt man, indem man sie macht" - praxisnahe Hinweise zu geben, wie Clinical Pathways im Krankenhausalltag sinnvoll gestaltet werden können und aufzuzeigen, welche Chancen und Risiken der Einsatz bietet.

Best Sellers - Books :

• [Lessons In Chemistry: A Novel By Bonnie Garmus](#)

• [The Creative Act: A Way Of Being By Rick Rubin](#)

• [Twisted Hate \(twisted, 3\) By Ana Huang](#)

• [America's Cultural Revolution: How The Radical Left Conquered Everything By Christopher F. Rufo](#)

• [To Kill A Mockingbird By Harper Lee](#)

• [A Court Of Frost And Starlight \(a Court Of Thorns And Roses, 4\) By Sarah J. Maas](#)

• [The Very Hungry Caterpillar](#)

• [Jackie: Public, Private, Secret](#)

• [Saved: A War Reporter's Mission To Make It Home](#)

• [A Court Of Wings And Ruin \(a Court Of Thorns And Roses, 3\) By Sarah J. Maas](#)